

Michaelismesse-Festbier: Maß für Maß Freude beim Trinken

Miltenberg. Zur Festbierprobe hatten Cornelius und Johannes Faust am Montag, 21. August, ins „Löwenbräu-Stübchen“ den Stadtrat von Miltenberg mit Bürgermeister Helmut Demel, die Messeleitung, die Festwirtsfamilie Papert und Vertreter der Presse eingeladen. „Wir freuen uns darauf, zu schmecken und zu kosten, an welchen Aromen uns das Messebier dieses Jahr erinnert“, so Helmut Demel in seiner Begrüßungsrede. Er fuhr fort: „Heuer freuen wir uns darüber, dass wir vor bereits 650 Jahren von Kaiser Karl IV., das Recht eine Messe abzuhalten, erteilt bekamen. Dafür danken wir dem Kaiser heute noch einmal, wenn wir gleich mit dem ersten Messebier anstoßen“. Er verwies auch auf das Buch von W. O. Keller, in dem alles steht, was es zur Mess` zu sagen gibt.

„Wer kein Bier hat - hat nichts zu trinken“, zitierte Cornelius Faust Martin Luther. Diesem Zitat könne man speziell in der Messezeit unumwunden zustimmen. „Das Michaelismesse-Festbier ist ein ganz besonderes Bier. In offenen Bottichen gärt es bei niedrigen Temperaturen und reift anschließend 6 Wochen in unseren kalten Kellern, um dann unmittelbar vor der Michaelismesse schonend filtriert zu werden. 13,4 Stammwürze verleihen ihm einen festen Körper,

in den sich die feinen Aromen von Malz und Hopfen harmonisch einfügen. Mit 5,5 Prozent Alkohol und seinem frischen Trunk bringt es Maß für Maß Freude“, betonte der Braumeister.

Auch Festwirt Jürgen „Sony-Boy“ Papert freut sich wieder auf die Miltenberger Michaelismesse und nannte als musikalische Highlights „Sepp & die Steigerwälder Knutschbär'n“ und den Auftritt von Patrick Lindner.

Mit drei gekonnten Schlägen schlug Bürgermeister Helmut Demel den Hahn in das Bierfass und das erste Messebier floss in die Bierkrüge. Gemeinsam stießen alle

auf eine fröhliche unbeschwerte Messe an unter dem altem Brauersegensspruch „Gott geb' Glück und Segen drein!“ sf



Gerlinde Papert, Johannes Faust, Jürgen „Sony-Boy“ Papert, Cornelius Faust, Bürgermeister Helmut Demel stoßen auf eine erfolgreiche Messe an.

Fotos: S. Flicker